



Mitte Oktober erscheint:

ALFRED DOVE

AUSGEWÄHLTE AUFSÄTZE UND BRIEFE

herausgegeben von Friedrich Meinecke
und Oswald Dammann

*

Band I: Ausgewählte Aufsätze. Herausgegeben v. Friedrich Meinecke mit einer Einleitung. Oktav, 320 Seiten und Titelbild.

Band II: Ausgewählte Briefe. Herausgegeben und eingeleitet von Oswald Dammann. Oktav, 328 Seiten und Titelbild.

Preis pro Band Ganzleinen ord. M. 8.—, broschiert ord. M. 6.—

Die Bände werden einzeln abgegeben.

Alfred Dove galt seinen Zeitgenossen nicht nur als einer der geistreichsten historischen, sondern als einer der größten deutschen Schriftsteller überhaupt aus der Epoche 1870–1914, zugleich als einer der feinsten Menschen dieser Zeit. Was er auf dem Gebiete der Historik und Politik geschrieben hat, ist fast unerreicht an Glanz und Leuchtkraft und persönlicher Tiefe des Stiles, wie zugleich an geistvoller Prägnanz. Seine wundervolle Schreibkunst macht auch die mehr wissenschaftlich gerichteten Teile der Aufsätze selbst für den Laien zu einer höchst genußreichen Lektüre. Besonders aber dürfen wir seine Briefe als

eine köstliche Bereicherung unserer deutschen Briefliteratur

bezeichnen. Höchst bedeutsam ist ihr Wert auch für die Beurteilung des geistesgeschichtlichen Deutschlands zu Doves Zeiten, da er in umfangreichem Briefwechsel mit den bedeutendsten Geistesgrößen wie Gustav Freytag, Heyse, Ebers, Ranke, Mommsen, Treitschke, Lamprecht, Heigl usw. gestanden hat.

Geheimrat Meinecke, der berühmte Verfasser von „Weltbürgertum und Nationalstaat“, hat in einer dem ersten Band vorangestellten Einleitung ein höchst eindrucksvolles Bild der geistigen und politischen Strömungen und Tendenzen zu Doves Zeit gezeichnet.



Bestellzettel!

VERLAG VON F. BRUCKMANN A. G. / MÜNCHEN